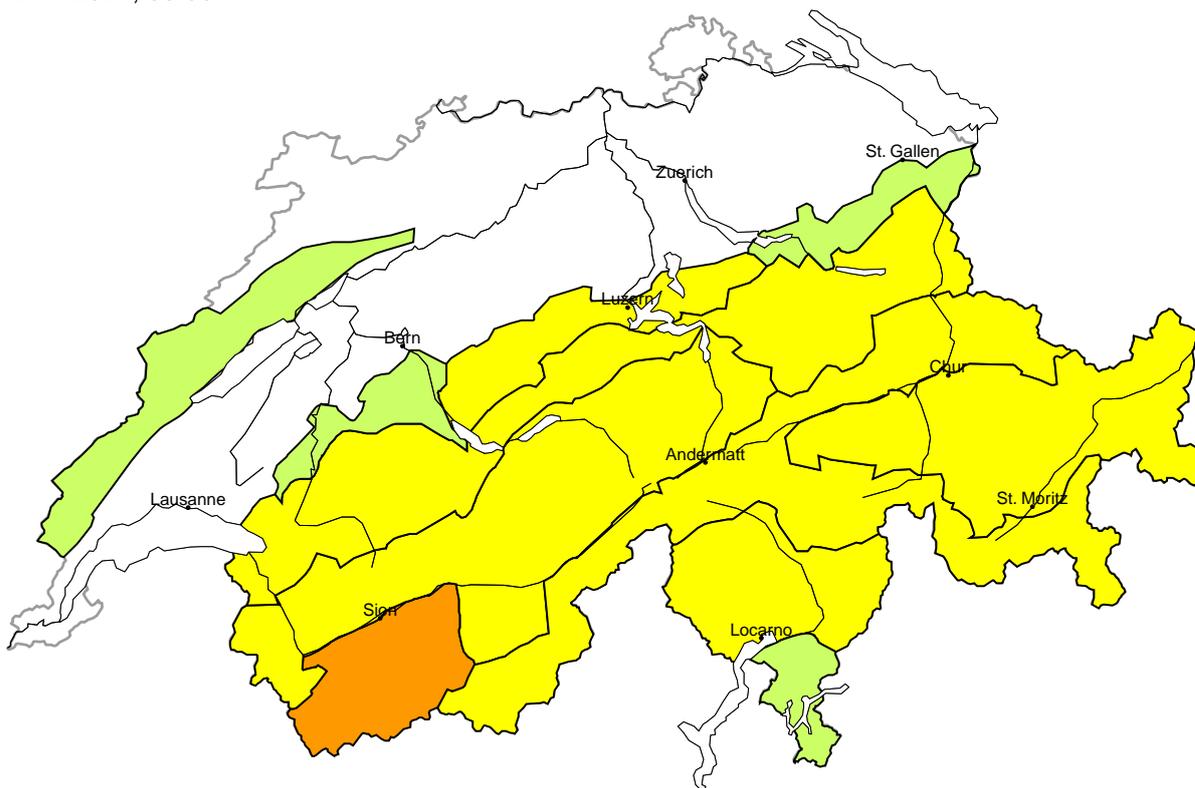


Lawinengefahr

Aktualisiert am 21.1.2024, 08:00

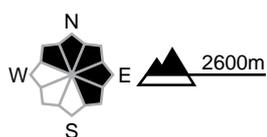


Gebiet A Erheblich (3-)



Altschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschreibung

Neu- und Trieb Schnee der letzten Woche sind in der Höhe störanfällig. Einzelne Wintersportler können Lawinen auslösen. Lawinen können gross werden. Touren erfordern Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr.

Mässig (2)

Gleitschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschreibung

Es sind Gleitschneelawinen möglich. Diese können gross werden. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.

Gebiet B

Mässig (2+)



Neuschnee, Triebsschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschreibung

Neu- und Triebsschnee der letzten Woche sind in der Höhe teils noch störanfällig. Einzelne Wintersportler können stellenweise Lawinen auslösen. In der Höhe nehmen Anzahl und Grösse der Gefahrenstellen zu. Lawinen können vereinzelt gross werden. Touren erfordern eine defensive Routenwahl.

Mässig (2)

Gleitschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschreibung

Es sind Gleitschneelawinen möglich. Diese können gross werden. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.

Gebiet C

Mässig (2=)



Triebsschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschreibung

Die Triebsschneeansammlungen der letzten Tage sind teils störanfällig. Mit zunehmendem Südwestwind entstehen im Tagesverlauf meist kleine Triebsschneeansammlungen. Wintersportler können stellenweise Lawinen auslösen, auch solche mittlerer Grösse. Touren erfordern eine vorsichtige Routenwahl.

Gering (1)

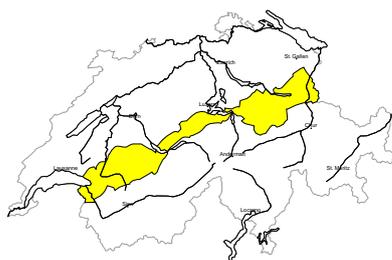
Gleitschnee

An steilen Grashängen sind einzelne kleine bis mittlere Gleitschneelawinen möglich. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.



Gebiet D

Mässig (2=)



Tribschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

Die Tribschneeansammlungen der letzten Tage sind teils störanfällig. Mit zunehmendem Südwestwind entstehen im Tagesverlauf meist kleine Tribschneeansammlungen. Wintersportler können stellenweise Lawinen auslösen, auch solche mittlerer Grösse. Touren erfordern eine vorsichtige Routenwahl.

Gering (1)

Gleitschnee

An steilen Grashängen sind Gleitschneelawinen möglich. Diese sind vereinzelt gross. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.

Gebiet E

Mässig (2=)



Tribschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

Die Tribschneeansammlungen der letzten Tage sind teils störanfällig. Einzelne Wintersportler können stellenweise Lawinen auslösen. Diese sind meist mittelgross. In der Höhe nehmen Anzahl und Grösse der Gefahrenstellen zu. Touren erfordern eine vorsichtige Routenwahl.

Gering (1)

Gleitschnee

An steilen Grashängen sind Gleitschneelawinen möglich. Diese sind vereinzelt gross. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.

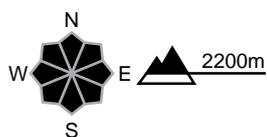
Gebiet F

Mässig (2-)



Triebschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

Die Triebschneeanstimmungen der letzten Tage liegen auf einer ungünstigen Altschneeoberfläche. Einzelne Wintersportler können stellenweise Lawinen auslösen. Lawinen können vereinzelt mittlere Grösse erreichen. Touren erfordern eine vorsichtige Routenwahl.

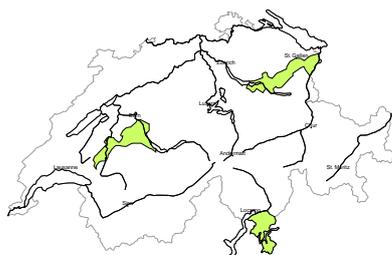
Gering (1)

Gleitschnee

An steilen Grashängen sind Gleitschneelawinen möglich. Diese sind vereinzelt gross. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.

Gebiet G

Gering (1)



Kein ausgeprägtes Lawinenproblem

Einzelne Gefahrenstellen für trockene Lawinen liegen im extremen Steilgelände. Die Mitreiss- und Absturzgefahr sollte beachtet werden.

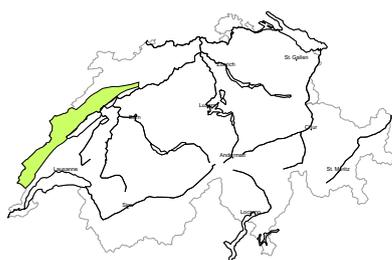
Gering (1)

Gleitschnee

An steilen Grashängen sind einzelne kleine bis mittlere Gleitschneelawinen möglich. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.

Gebiet H

Gering (1)



Kein ausgeprägtes Lawinenproblem

Einzelne Gefahrenstellen für trockene Lawinen liegen im extremen Steilgelände. Die Mitreiss- und Absturzgefahr sollte beachtet werden.

Schneedecke und Wetter

Aktualisiert am 20.1.2024, 17:00

Schneedecke

Der gebietsweise viele Neu- und Tribschnee dieser Woche liegt oberhalb von rund 2200 m in eher windgeschützten Lagen auf einer kantig aufgebauten, teils noch störanfälligen Schwachschicht. In dieser Schicht können Personen vor allem dort Lawinen auslösen, wo sie geringmächtig überlagert ist, also besonders an schneearmen Stellen. Mit wechselnder Windrichtung entstanden in den letzten Tagen frische Tribschneeansammlungen. Diese sind teils noch auslösbar.

Gleitschneelawinen sind weiterhin möglich.

Wetter Rückblick auf Samstag, 20.01.2024

Nach sehr kalter, klarer Nacht war es in den Bergen sonnig.

Neuschnee

-

Temperatur

steigend, am Mittag auf 2000 m zwischen -4 °C im Westen und -9 °C im Osten

Wind

- schwach bis mässig, an den Voralpen meist mässig aus östlichen Richtungen
- auf den Jurahöhen starke bis stürmische Bise

Wetter Prognose bis Sonntag, 21.01.2024

Es ist recht sonnig mit zeitweise dichteren Wolkenfeldern.

Neuschnee

-

Temperatur

steigend, mittags auf 2000 m 0 °C

Wind

zunächst meist schwach, im Norden im Tagesverlauf auffrischend und mässig aus Südwest bis West

Tendenz

Montag

Die Nacht auf Montag ist meist klar. Am Vormittag ist es zunehmend bewölkt, im Süden und Osten noch teils aufgeheilt. Im Westen und Norden setzt am Nachmittag Niederschlag ein. Die Schneefallgrenze liegt bei 2000 m und sinkt am Abend auf rund 1500 m. Der Westwind bläst stark, im Norden zeitweise stürmisch. Die Lawinengefahr steigt im Westen und Norden im Tagesverlauf etwas an.

Dienstag

In der Nacht fällt Niederschlag, ausser im Süden. Die Schneefallgrenze sinkt auf 1000 bis 1200 m. Tagsüber ist es im Norden meist bewölkt mit Schauern und einzelnen Aufhellungen. Die Schneefallgrenze steigt am späten Nachmittag im Westen auf rund 1600 m. Von Montag- bis Dienstagnachmittag fallen im Westen und Norden oberhalb von 2000 m voraussichtlich 15 bis 30 cm, ganz im Westen bis 40 cm Schnee. Im Süden ist es meist sonnig. Die Gefahr von trockenen Lawinen steigt vor allem im Westen und Norden an. Zudem steigt die Gefahr von Gletschneelawinen besonders in den Gebieten mit Regen etwas an.